



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)**

Herr Schmitz (02-4)

Telefon: (0221) 221-94313

Fax: (0221) 221-94342

E-Mail: [Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de](mailto:Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de)

Datum: 10.09.2019

## Beschlussprotokoll

über die **42. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 09.09.2019, 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr, Raum 116

### I. Öffentlicher Teil

**3.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Intzestraße (Az.: 02-1600-43/19)  
1280/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld dankt dem Petenten für die Eingabe, beschließt aber die bestehende Verkehrsführung in der Intzestraße nicht zu ändern.

**Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss zur Einrichtung einer Einbahnstraße in der Leyendecker Straße neu zu bewerten.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig mit Änderung zugestimmt.

**3.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Beleuchtung Gehweg Äußere Kanalstraße,  
Abschnitt Ossendorfbad bis Haltestelle Ittisstraße (Az: 02-1600-245/18)  
2517/2019**

Zurückgestellt wegen Ortstermin bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**8.1 Antrag der SPD-Fraktion: Wertstoffcontainer Mengenicher Straße  
AN/0953/2019**

Zurückgestellt wegen Ortstermin bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**8.2 Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen und Einzelmandatsträger/innen: Sicherer  
Fußgänger- und Radüberweg zwischen Takufeld und Rochuspark  
AN/0952/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, auf der Äußeren Kanalstraße zwischen Takufeld und Rochuspark einen sicheren Fußgänger- und Radüberweg anstelle der Querunginsel in Höhe der Kleingärten einzurichten. Die Verwaltung soll prüfen, ob diese als Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) mit Radverkehrsfurt ausgeführt werden kann oder als

am 09.09.2019

Lichtzeichensignalanlage (Ampel) ausgeführt werden muss. Das Ergebnis ist der BV 4 zeitnah mitzuteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig in der geänderten Fassung zugestimmt.

**8.3 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Einfache Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Medienpark Ossendorf“ AN/1080/2019**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**9.1 Verkehrskonzept Ossendorfer Straße/Baadenberger Straße 3547/2018**

Zurückgestellt wegen Ortstermin bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**9.2 Beratung des Haushaltsplanentwurfs für den Doppelhaushalt 2020/2021 einschließlich der Finanzplanung bis 2024 und der sonstigen Anlagen 2056/2019**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt den Haushaltsplanentwurf für den Doppelhaushalt 2020/2021 zur Kenntnis.
2. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt die nachfolgend genannten Vorschläge und Anregungen:

1. *Die Bezirksvertretung Ehrenfeld begrüßt grundsätzlich die Einrichtung eines weiteren Frauenhauses in Köln.*

*Aufgrund der Zuständigkeiten des Landes NRW und des Rates wird der Antrag der FDP-Ratsfraktion ohne Votum in die weiteren Gremien verwiesen.*

2. *Die Bezirksvertretung Ehrenfeld fordert den Rat der Stadt Köln auf, im Rahmen der Haushaltsberatungen den Haushalt und den Stellenplan dahingehend zu verändern, dass ab Haushaltsjahr 2020ff die personellen und finanziellen Ressourcen – ggf. auch für die Hinzuziehung externer Fachbüros – bereitzustellen, um eine zeitnahe Einrichtung weiterer Sozialer Erhaltungssatzungen entsprechend der Beschlüsse (AN/0992/2018 und AN/0775/2019) vornehmen zu können.*
3. *Die Bezirksvertretung Ehrenfeld regt an, dass spätestens ab dem Haushaltsjahr 2022 entsprechende Budgets für ihre Aufgaben eingestellt werden.*

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.2.1 Antrag der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln, 3. Frauenhaus (Verwiesen in die Hpl.-Beratungen) AN/1032/2019**

am 09.09.2019

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld begrüßt grundsätzlich die Einrichtung eines weiteren Frauenhauses in Köln. Aufgrund der Zuständigkeiten des Landes NRW und des Rates wird der Antrag der FDP-Ratsfraktion ohne Votum in die weiteren Gremien verwiesen.

**9.2.2 Änderungsantrag der Fraktion Die Linke, betr. Hpl.-Beratungen  
Milieuschutzsatzung für Ehrenfeld  
AN/1199/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld fordert den Rat der Stadt Köln auf, im Rahmen der Haushaltsberatungen den Haushalt und den Stellenplan dahingehend zu verändern, dass ab Haushaltsjahr 2020ff

die personellen und finanziellen Ressourcen – ggf. auch für die Hinzuziehung externer Fachbüros – bereitzustellen, um eine zeitnahe Einrichtung weiterer Sozialer Erhaltungssatzungen entsprechend der Beschlüsse ([AN/0992/2018](#) und [AN/0775/2019](#)) vornehmen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.3 Haushaltsplan-Entwurf Doppelhaushalt 2020/2021 Hier: Aufteilung der bezirksbezogenen Mittel gemäß § 37 Absatz 3 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)  
2155/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirkes Ehrenfeld beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Mittel gemäß § 37 Absatz 3 GO NRW für den Doppelhaushalt 2020/2021 unter Bezug auf die Entscheidung des Rates vom 28.08.2019 in Höhe von 100.800 €

<b>Teilpläne (konsumtiver Bereich)</b>	
Teilplannummer und Bezeichnung	
0416, Kulturförderung:	17.500 €
0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen:	35.000 €
0604, Kinder- und Jugendarbeit:	32.000 €
0801, Sportförderung:	16.300 €
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>100.800 €</b>

Die Mittel sind gegenseitig Deckungsfähig.

Einzelbeschlussvorlagen zu Projekten und Maßnahmen, die aus den bezirksorientierten Mitteln 2020/2021 gefördert, beziehungsweise finanziert werden sollen, werden der Bezirksvertretung Ehrenfeld zu gegebener Zeit zur Entscheidung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.4 Bericht über den Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Ehrenfeld (Jahresbericht) 2562/2019**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**9.4.1 Jahresbericht für die Beschlüsse aus der Bezirksvertretung Ehrenfeld in der Zuständigkeit des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung und des Amtes für Verkehrsmanagement , hier: Beschlüsse bis zum Jahr 2018 3469/2018**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 04.11.2019.

**9.5 Planungsbeschluss für den Knotenpunkt Mathias-Brüngen-Straße/Mühlenweg 2748/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, den Knotenpunkt Mathias-Brüngen-Straße/Mühlenweg ohne grundlegende Änderungen der Geometrie mit einer dauerhaften Lichtsignalanlage zu planen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU Fraktion bei Enthaltung von Bezirksvertreter Schuster (Deine Freunde).

**9.6 4. Vergabe der bezirklichen Finanzmittel 2019 2987/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt die vierte Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2019 wie folgt:

Antrag Nr.	Antragsteller	Projekt	Zuschuss
60	IG Kulturpfad Bickendorf	Erweiterung des Kulturpfades Bickendorf	1.740,00 €
64	ArtAsyl e.V.	Musik integriert	1.760,00 €
65	Oliver Bedorf	waschen schneiden hören	700,00 €
68	Klang Ensemble Köln e.V	Klang Ensemble Jahresaufwand	2.000,00 €
70	Lenauforum e.V.	10 Jahre Lenaulicht	3.000,00 €

am 09.09.2019

71	Festkomitee Helmholtzplatz #eingeeedelt	Nachbarschaftsfest "Helmholtzplatz #eingeeedelt"	500,00 €
----	---	--	----------

Summe: 9.700,00 €

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Antrag Nr.	Antragsteller	Projekt
61	Das andere Leben begleiten – DRK	Qualifizierungskurs Begleitung von Menschen mit Demenz
69	Aktionslabor PAErsche e.v	Free Fem Radical

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme von Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion)

**9.7 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2019 - Stadtbezirk Ehrenfeld 3005/2019**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, einen Teil der vom Rat im Haushaltsplan 2019 bereitgestellten Mittel in Höhe von 150.000 Euro für Maßnahmen zur Stadtverschönerung nach Maßgabe des vom Finanzausschuss am 03.04.2017 beschlossenen Kriterienkatalogs wie folgt zu verwenden:

Maßnahme	Betrag in Euro
Ehrenfeld erblühen lassen – Verteilaktion von Pflanzen und Saatgutmischungen für Bienen, Wildbienen und Insekten	5.000,00
<b>Summe:</b>	5.000,00

2. Die Aufwendungen stehen im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Teilplanzelle 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von 5.000,00 Euro für die von der Bezirksvertretung Ehrenfeld beschlossenen Maßnahmen. Die entsprechenden Aufwendungen stehen im Haushaltsplan 2019 im Teilergebnisplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzelle 13 – Auf-

am 09.09.2019

wendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

3. Der Ausschuss für Umwelt und Grün nimmt die Beschlussfassung zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, die Maßnahmen umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.1 Parkgebührenordnung 2019  
0445/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beschließt die Anpassung der Parkgebühren gemäß der beigefügten Anlage 1a.
- 2. Auch für Elektroautos werden Parkgebühren erhoben.  
Das dadurch zusätzlich eingenommene Geld wird zweckgebunden für die zusätzliche Subvention des Köln-Pass-Tickets eingesetzt.**
3. Der Rat stellt den Bedarf zur Umrüstung der 2.580 Parkscheinautomaten (Parkgebührenanpassung und Umrüstung von etwa 200 Parkscheinautomaten mit spezieller Anforderungstaste) mit Gesamtkosten in Höhe von 359.600 € fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich geändert zugestimmt gegen die Stimme von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) bei Enthaltung von Bezirksvertreter Jablonski (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und der CDU-Fraktion.

**10.1.1 Änderungsantrag zu Top 10.1 "Parkgebührenordnung 2019"  
AN/0997/2019**

**Beschluss:**

Im Beschlusstext wird der Punkt 2 wie folgt ersetzt:

2. Auch für Elektroautos werden Parkgebühren erhoben.  
Das dadurch zusätzlich eingenommene Geld wird zweckgebunden für die zusätzliche Subvention des Köln-Pass-Tickets eingesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen von Bezirksvertreter Jablonski (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) bei Enthaltung von Bezirksvertreter Berg (CDU-Fraktion) und Bezirksvertreter Dr. Fischer (CDU-Fraktion).

**10.2 Konzeptausschreibung Alpener Straße 4-6 in Köln-Ehrenfeld,  
Grundstück der Wohnungsbauoffensive  
Bewertungskriterien der Konzeptausschreibung  
1136/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Liegenschaftsausschuss, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Liegenschaftsausschuss beschließt die Vermarktung des Grundstücks Alpener Straße 4-6 in Köln-Ehrenfeld, Gemarkung Müngersdorf, Flur: 73, Flurstück-Nr.: 407

Größe: 5.292 m<sup>2</sup>, im Rahmen der Konzeptvergabe gemäß folgender Ausschreibungskriterien

- a) Das Artilleriewagenhaus ist in seiner Grundgestaltung und seiner äußeren Erscheinung zu erhalten. Jede bauliche Veränderung ist in Planung und Ausführung mit dem Gesamtbild des Artilleriewagenhauses in Einklang zu bringen.
- b) Die Denkmalpflege ist in die Gestaltung einzubeziehen.
- c) Für das Grundstück ist eine Mischung aus kultureller und gastronomisch-gewerblicher Nutzung vorzusehen. Es dürfen kleine Wohneinheiten entstehen, die den Charakter des Artilleriewagenhauses nicht beeinträchtigen.
- d) Beim Aus- und Umbau sowie bei der Errichtung von Neubauten sind umweltschonende Aspekte des Bauens (Bauökologie) zu beachten. Die Wiederverwertung von Materialien ist zu ermöglichen. Durch die Bautätigkeit und die verwendeten Materialien dürfen nur möglichst geringe Eingriffe in die Naturkreisläufe vorgenommen werden. Alle Umweltbelastungen sind gering zu halten und für die Nutzungsphase ist eine Langlebigkeit der Materialien zu gewährleisten. Ein hohes Niveau des Wohlbefindens für die Nutzerinnen und Nutzer muss erreicht werden.

Die Nutzungsüberlassung erfolgt als Erbbaurecht mit einer Laufzeit von 99 Jahren zu einem Festpreis auf Basis der Beschlussvorlage unter Beachtung des beigefügten Konzeptes.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld ist über das Ergebnis die Feststellung der Nutzungsvergabe vor Abschluss des Vertrages zu unterrichten.

Die bepunkteten Kriterien sind entsprechend der folgenden Zielsetzungen zu überarbeiten:

Die geforderte Mischung der Wohnangebote ist um Mehrgenerationenkonzepte und Cohousing zu ergänzen.

Es soll Punkte für ein Mobilitätskonzept, das nachhaltigen Verkehr bevorzugt, geben.

Es sind nicht störende gewerbliche und kulturelle Nutzungen gem. B-Plan-Satzung (Mischgebiet) vorzusehen.

Ökologische Kriterien (Mobilitätskonzept, Grau-Wassernutzung, Fassadenbegrünung etc.) sind höher zu bewerten.

Quartiersbezogene Kriterien sind näher zu definieren und höher zu bewerten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.2.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen SPD, CDU, DIE LINKE sowie Frau Pöttgen (FDP) und Herrn Schuster (DEINE FREUNDE) zu TOP 10.2 Konzeptausschreibung Alpener Straße 4-6 in Köln-Ehrenfeld AN/0835/2019**

Erledigt aufgrund der Beschlussfassung zu TOP 10.2.3.

am 09.09.2019

**10.2.2 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der CDU-Fraktion und Herrn Schuster (Deine Freunde), betr.: Konzeptvergabe Alpenerstraße  
AN/1176/2019**

Erledigt aufgrund der Beschlussfassung zu TOP 10.2.3.

**10.2.3 Konzeptausschreibung Alpener Straße 4-6 in Köln-Ehrenfeld, Grundstück der Wohnungsbauoffensive, Gemeinsamer Änderungsantrag aller Fraktionen und Einzelmandatsträger/innen, betr.:  
AN/1198/2019**

**Beschluss:**

Der Liegenschaftsausschuss beschließt die Vermarktung des Grundstücks Alpener Straße 4-6 in Köln-Ehrenfeld, Gemarkung Müngersdorf, Flur: 73, Flurstück-Nr.: 407

Größe: 5.292 m<sup>2</sup>, im Rahmen der Konzeptvergabe gemäß folgender Ausschreibungskriterien

- e) Das Artilleriewagenhaus ist in seiner Grundgestaltung und seiner äußeren Erscheinung zu erhalten. Jede bauliche Veränderung ist in Planung und Ausführung mit dem Gesamtbild des Artilleriewagenhauses in Einklang zu bringen.
- f) Die Denkmalpflege ist in die Gestaltung einzubeziehen.
- g) Für das Grundstück ist eine Mischung aus kultureller und gastronomisch-gewerblicher Nutzung vorzusehen. Es dürfen kleine Wohneinheiten entstehen, die den Charakter des Artilleriewagenhauses nicht beeinträchtigen.
- h) Beim Aus- und Umbau sowie bei der Errichtung von Neubauten sind umweltschonende Aspekte des Bauens (Bauökologie) zu beachten. Die Wiederverwertung von Materialien ist zu ermöglichen. Durch die Bautätigkeit und die verwendeten Materialien dürfen nur möglichst geringe Eingriffe in die Naturkreisläufe vorgenommen werden. Alle Umweltbelastungen sind gering zu halten und für die Nutzungsphase ist eine Langlebigkeit der Materialien zu gewährleisten. Ein hohes Niveau des Wohlbefindens für die Nutzerinnen und Nutzer muss erreicht werden.

Die Nutzungsüberlassung erfolgt als Erbbaurecht mit einer Laufzeit von 99 Jahren zu einem Festpreis auf Basis der Beschlussvorlage unter Beachtung des beigefügten Konzeptes.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld ist über das Ergebnis die Feststellung der Nutzungsvergabe vor Abschluss des Vertrages zu unterrichten.

Die bepunkteten Kriterien sind entsprechend der folgenden Zielsetzungen zu überarbeiten:

Die geforderte Mischung der Wohnangebote ist um Mehrgenerationenkonzepte und Cohousing zu ergänzen.

Es soll Punkte für ein Mobilitätskonzept, das nachhaltigen Verkehr bevorzugt, geben.

Es sind nicht störende gewerbliche und kulturelle Nutzungen gem. B-Plan-Satzung (Mischgebiet) vorzusehen.

Ökologische Kriterien (Mobilitätskonzept, Grau-Wassernutzung, Fassadenbegrünung etc.) sind höher zu bewerten.

Quartiersbezogene Kriterien sind näher zu definieren und höher zu bewerten.

**Abstimmungsergebnis:**



Einstimmig zugestimmt.

**10.3 Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren (Vorhaben- und Erschließungsplan)  
Arbeitstitel: Melatengürtel/Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld  
2729/2019**

Zurückgestellt bis zur Sitzung am 04.11.2019.